



AMTSBLATT DER GEMEINDE ACHBERG

Ausgabe 01 vom 04. Januar 2018

Seite 1

Not- und Bereitschaftsdienste

Siehe letzte Seite unten rechts

Aus dem Rathaus

Annahme Siggerente

Die Wertstoffannahme ist in der 1. KW nicht am Samstag, den 06.01.2018 sondern schon am FREITAG, DEN 05.01.2018 von **14.00 Uhr - 15.00 Uhr** geöffnet.

Bitte beachten!

Bürgersprechstunde

Im Januar findet keine Bürgersprechstunde statt. Die nächste findet am Montag, 05.02.18 von 14.30 - 16.30 Uhr statt.

Homepage der Gemeinde

Wir achten darauf, dass die Homepage stets aktuell ist. Deshalb bitten wir Sie (Vereine, Ferienwohnungsgeber, Gewerbliche), auf Ihren Seiten auch auf Aktualität zu achten.

Für eine lebendige und interessante Internetseite nehmen wir im Rathaus Bilder von Veranstaltungen zeitnah zur Veröffentlichung entgegen, auch schöne Bilder aus Achberg gerne mit Bericht werden verwendet.

Ausweisdokumente

Bitte kontrollieren Sie Reisepass/Personalausweis/ Kinderreisepass auf ihre Gültigkeit. Die Bearbeitungsdauer beträgt ca. 3 Wochen.

Fundsachen

Im Rathaus liegen drei Schlüsselbund zur Abholung bereit. Es sind jeweils 2 Schlüssel am Schlüsselanhänger (zweimal roter Anhänger, einmal gelber Schlüsselanhänger).

Landesfamilienpass 2018

Die neuen Gutscheinkarten 2018 zum Landesfamilienpass werden im Rathaus ausgegeben.

Einen Landesfamilienpass können Familien erhalten, die in häuslicher Gemeinschaft

- mit md. drei kindergeldberechtigten Kindern;

- aus nur einem Elternteil bestehen und mit md. einem kindergeldberechtigenden Kind zusammenleben;
- mit einem schwer behinderten kindergeldberechtigenden Kind, das md. 50 v. H. Erwerbsminderung besitzt zusammenleben;

- SGB II- oder kinderschulzuschlagsberechtigten sind und mit md. einem kindergeldberechtigenden Kind zusammenleben oder
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit md. einem Kind zusammenleben.

Auf der Homepage des Ministeriums für Soziales und Integration (www.sozialministerium-bw.de) sind unter „Soziales“ > „Familie“ > „Leistungen“ > „Landesfamilienpass“ eine Liste aller staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie eine Liste aller nicht staatlichen Einrichtungen, die einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, eingestellt.

Volkshochschule Wangen

Die neuen Volkshochschulhefte Februar bis August 2018 liegen im Rathaus aus.

Vereine

Schützengilde Achberg Dreikönigschießen

am Fr., 5. Jan. ab 19.00 Uhr im Schützenheim, mit Siegerehrung des Jahrespokalschießens. Geschossen wird mit Luftpistole und Gewehr, auch aufgelegt. Alle Schützen und auch die Jungschützen sind herzlich eingeladen.

Musikverein Achberg

Der Musikverein Achberg bedankt sich bei allen Spenderrinnen und Spendern für die großzügige Unterstützung und die herzliche Aufnahme der Musikanten beim Neujahrblasen. Die erste Musikprobe ist am Dienstag, 09. Januar 2018.

Braunviehzüchter laden zur Generalversammlung

Der Braunviehzuchtverein Wangen/Tettngang lädt am Dienstag, den 16. Januar 2018 um 10:00 Uhr zur Generalversammlung nach Deuchelried in den Gasthof Hirsch ein.

Auf der Tagesordnung stehen die Berichte des Vereins, der Weidegemeinschaften und der Rinderunion Baden-Württemberg. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Braunviehzuchtverein Wangen/ Tettngang!

Spendenaktion 2017

Der Bezirksverband Südbaden- Südwürttemberg des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge freut sich, dass aus Achberg Spenden in Höhe von 335,00 € auf dem Spendenkonto des gemeinnützigen Vereines eingegangen sind und dankt allen Spendern sehr herzlich. Danke auch an alle, die uns bei der Durchführung dieser Spendenaktion unterstützt haben.

Der Volksbund pflegt die Gräber von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten im Ausland. Gefallene sowie andere Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft haben auf unseren Friedhöfen ihre letzte Ruhestätte gefunden. Diese friedensstiftende Arbeit geht unverändert weiter. So betteten deutsche und russische Soldaten im September auf der deutschen Kriegsgräberstätte in Sologubowka bei St. Petersburg 584 Kriegstote ein. Zugleich unterstützten die deutschen Sanitätssoldaten ihre russischen Kollegen bei Suche nach weiteren Kriegstoten. So war die deutsch-russische Arbeitsgemeinschaft auf Zeit ebenso mit Pflegearbeiten wie auch mit der konkreten Suche nach Kriegstoten beschäftigt. Dieses konkrete Miteinander, das Entstehen für gemeinsame Werte und die Versöhnungsarbeit über den Gräbern ist gerade vor dem Hintergrund schwieriger Beziehungen unverzichtbar

Durch Ihre Spenden können die Jugendarbeit und die Erhaltung der Kriegsgräberstätten gesichert werden.

Gastschülerprogramm

Schüler aus Mexiko suchen dringend die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Schule aus Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Mexiko/Guadalajara vom 21.01.2018-28.03.2018.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 14 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de.

Zartes Fleisch, pffiffige Saucen

Im Workshop „Zartes Fleisch, pffiffige Saucen – sanftes Garen mit Niedertemperatur“ am Freitag, 12. Januar, von 16 bis 20 Uhr im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben, Wangener Straße 70 in Leutkirch lernen die Teilnehmer tolle Fleisch- und Saucenrezepte kennen. Köstlichkeiten wie Honig-Schweinebraten, Osso buco, Birnen-Schalotte-Ragout oder Mangosauce mit Curry stehen auf dem Speiseplan.

Neben wichtigen Informationen zum Einkauf und zur Vorbereitung von Fleisch erfahren die Teilnehmer durch die beiden Referentinnen Monika Wessle und Elisabeth Zengerle auch etwas über unterschiedliche Garverfahren wie Sous Vide Garen und Zartgaren. Mitzubringen sind: Schürze, Spül- und Geschirrtuch sowie Vorratsbehälter. Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro. Anmeldung unter www.ernaehrung-oberschwaben.de

Powerfood – ein Trend oder mehr?

Was es mit dem sogenannten Powerfood oder Super-Food auf sich hat, darüber informiert Diätassistentin Katja Sontheimer am Fr, 19.01.18, um 10 Uhr im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben in Bad Waldsee (Schillerstraße 34). Im Vortrag erfahren die Teilnehmer mehr über den neuen Trend, von Gojibeeren über Chia-Samen bis hin zu Moringa. Verschiedene Kostproben und eine kleine Rezeptbroschüre runden den Vortrag ab. Die Teilnahme kostet drei Euro. Anmeldung und weitere Infos über die Volkshochschule Bad Waldsee unter Telefon 07524/49941.

Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde im Pflanzenschutz

Wer Pflanzenschutzmittel anwenden, im Pflanzenschutz beraten oder die Mittel verkaufen möchte, benötigt hierzu einen entsprechenden Sachkundenachweis. Wer diesen erwerben möchte, für den bietet das Landwirtschaftsamt Ravensburg ab Januar einen Lehrgang mit anschließender Abschlussprüfung an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; eine Anmeldung ist bis 19.01. möglich unter Tel. 0751/85-6010.

Die Unterrichts- und Übungseinheiten zur Sachkunde im Pflanzenschutz finden in den Räumen des Landwirtschaftsamtes in Ravensburg statt (Frauenstraße 4) an folgenden Terminen: 29. und 31. Januar sowie am 2., 5. und 9. Februar, jeweils von 18:30 bis 21 Uhr, an den Freitagen von 9 bis 13 Uhr. Am 19. Februar werden die Anwender von 8:30 bis 16 Uhr an der DEULA in Kirchheim unter Teck in der Gerätetechnik geschult und anschließend geprüft. Die schriftliche Abschlussprüfung findet am 23. Februar ab 9 Uhr statt, im Anschluss folgt die praktische Prüfung für Abgeber. Die mündliche Prüfung findet schließlich am 2. März ab 9 Uhr statt.

Die Lehrgangsgebühr beträgt 60 Euro für Anwender und 85 Euro für Abgeber. Hinzu kommt eine Gebühr für den Lehrgang zur Gerätetechnik und die Lehrgangsunterlagen. Weitere Auskünfte erteilt das Landwirtschaftsamt unter der genannten Telefonnummer.

Kirchliche Mitteilungen der Achberger katholischen Pfarreien

St. Michael Esseratsweiler (EW)**St. Georg Siberatsweiler (SW)****in der Seelsorgeeinheit „An der Argen“**

Gottesdienste: 1/2018 07.01.–14.01.2018

Fr. 5.1. Herz-Jesu-Freitag, Krankenkommunion

in der Gemeinde und in der Seniorenresidenz Walz

Sa. 06.01. Hochfest Erscheinung des Herrn*Kollekte für die Gemeinde*

8.30 Uhr (EW) Rosenkranz

9.00 Uhr (EW) Eucharistiefeier und Aussendung der Sternsinger, Segnung von Wasser, Salz und Kreide

Gebetsgedenken: Verst. der Fam. Martin und Bernhart, Fanny und Otto Kaeß, Verst. der Fam. Manz und Haid

*Ministranten: Carina Hirenbach, Anja Kaeß, Michael Zirn, Kristina Schweizer, Lilith Irrgang, Elias Wetzel, Theo Maass, Leonie Krug, Anna-Lena Krug***So. 07.01. Taufe des Herrn – Fest**

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Roggenzell:

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Amtzell

Mi. 10.01. 17.00 Uhr (EW)

Wir beten für Familien,

So. 14.01. 2. Sonntag im Jahreskreis*Kollekte für die Gemeinde*

8.30 Uhr (SW) Rosenkranz

9.00 Uhr (SW) Eucharistiefeier**Beerdigungsdienst: vom 08.01. bis 16.01.18**

PR Mirjam Schweizer Tel. 08380 981780

Kirchengemeinderatssitzung öffentlich, am Mittwoch 10.01.2018, 20.00 Uhr im Gemeinderaum in Esseratsweiler Schulstraße 13,**Weitere Sonntagsgottesdienste in der Seelsorgeeinheit „An der Argen“****Sa. 06.01. Erscheinung des Herrn (Dreikönig)**

09.00 Uhr Schwarzenbach

10.30 Uhr Primisweiler

09.30 Uhr Amtzell

09.30 Uhr Haslach

17.00 Uhr Pfärrich

jeweils mit Sternsingeraussendung

So. 07.01. Taufe des Herrn – Fest

10.30 Uhr Roggenzell:

10.30 Uhr Amtzell

Alle Gottesdienste finden Sie auch auf der Homepage www.se-argen.drds.de**Segnung von Brot, Salz und Kreide**

Zu Beginn des Jahres und am Erscheinungsfest werden die Wohnungen und Häuser durch die Sternsinger gesegnet. Sie schreiben mit Kreide den Segenswunsch C+M+B (Christus mansionem benedicat = Christus segne das Haus) über die Türen.

In den Gottesdiensten am Erscheinungsfest (6. Januar) werden außerdem Brot und Salz gesegnet. Brot, das Grundnahrungsmittel, und Salz, die notwendige Würze aller Speisen, gelten als Zeichen des Lebens, das Gott schenkt und mit seiner Kraft zur Vollendung führt. Die Segensbitten drücken aus, dass Gottes Segen sich dort zeigen möge, wo wir leben, in allem, was wir zum Leben brauchen, und in der Art, wie wir leben.

Die Aussendung der Sternsinger ist am Samstag 06.01. im Gottesdienst der um 9.00 Uhr beginnt.

Wir wünschen ihnen offene Türen und offene Hände zum Helfen. Die von den Sternsingern gesammelten Spenden senden wir über das päpstliche Missionswerk in Aachen je zur Hälfte an die Kinder in Projekten von

Schwester Andrea in Forestal in Bolivien und Abt em. Dionys OSB in Ndanda in Tansania.

Gerne erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Im Gedenken an Schwester Andrea welche in Bolivien 2014 gestorben ist wollen wir weiterhin die Kinder in der von ihr gegründeten Missionsstation in Forestal unterstützen.**Die Arbeit von Abt em Dionys in Tansania** hat er bei seinem Besuch im vergangenen Jahr hier in Achberg eindrücklich vorgestellt, so wird besonders für die Versorgung der Kinder im Krankenhaus von Ndanda Hilfe geleistet.**Herzliche Einladung zur ökumenischen Nacht der Lichter in Haslach**Wir laden euch/Sie ein zu einer **meditativen Taizé-Lichternacht** für Jung und Alt am **Donnerstag, 11. Januar 2018, 20 Uhr,**

in der Rosenkranzkapelle des Heimes St. Konrad in Haslach-Wangen.

Über viele und besonders auch über junge und junggebliebene taizé-begeisterte Mitfeiernde würden wir uns sehr freuen.

Ab 1.1.2018: Das ist neu im bodo**Verbunderweiterung, neue Preise & frische Angebote**

Mit dem Jahreswechsel greifen im bodo-Verkehrsverbund verschiedene Neuerungen. So gelten ab 1. Januar 2018 andere Fahrscheinpreise und auch ein größeres Verbundgebiet. Bereits jetzt sind die dann gültigen Tarife sowie die frischen Zonen- und Liniennetzpläne online einsehbar unter www.bodo.de.

Ab Neujahr, den 1. Januar 2018 greifen im Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund, bodo, neue Tarife und Angebote. Die Tarifierung 2018 beträgt durchschnittlich 2,9%. So erhöht sich beispielsweise der Preis für einen Einzelfahrschein Erwachsener in der Preisstufe 1 von 2,10 Euro auf 2,20 Euro. Eine Abokarte über 4 Zonen kostet knapp 2 Euro mehr mit 67,54 Euro (2017: 65,75). Preisstabil bleiben die Abo Mobil63 Partnerkarte mit 30,20 Euro sowie der Zuschlag für ein PremiumAbo mit 6,75 Euro.

Die Tarifierung ist einerseits begründet in den erhöhten Personal- und Energiekosten. Auch die Verbunderweiterung in den Landkreis Lindau sowie höhere Vertriebskosten sind Einflussfaktoren für die Preisanhebung.

Verbunderweiterung: 3 Landkreise – 1 Fahrschein: Ab 1.1.2018 gilt der bodo-Tarif in drei Landkreisen Ravensburg, Bodenseekreis und Lindau. Oberstaufen und Steibis sind neue Kooperationszonen und somit ebenfalls erreichbar mit nur einem bodo-Fahrschein.

Weitere Neuerungen: Mit dem 31.12. endet das langjährige Angebot der Rabattkarte „bodoCard“. Bereits gestartet ist die neue eCard mit noch günstigeren Rabattmöglichkeiten. Neuer Stadtverkehr im bodo ist der Stadtbus Lindau. Außerdem wird der Betriebsschluss einheitlich auf 4:30 Uhr festgelegt.

Auskünfte & Informationen

ServiceCenter DB ZugBus GmbH: 0731/ 1550-0

Mobilitätszentrale Friedrichshafen: 07541/ 3013-0

Mobilitätszentrale Ravensburg: 0751/ 50922-0

Mobilitätszentrale Isny: 07562/ 984-988

Mobilitätszentrale Aulendorf: 07525/ 924364

Internet: www.bodo.de, www.bahn.de oder www.3-loewen-takt.de

Mobil:

Fahrplan-App für Android und iOS

www.bodo-mobil.de für alle Betriebssysteme

HandyTicket:

www.bodo.de/handyticket

Landesweite Fahrplanauskunft: 01805/ 77 99 66

(14 Cent/Min aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunk max. 42Ct/Min)

Wissenswertes zu Verpackungsabfällen:

Für die Herstellung von Alufolie werden große Mengen Rohstoffe und Energie benötigt. Zum Abbau des Vorstoffes Bauxit werden brasilianische Regenwälder und sibirische Urwälder gerodet und große Landstriche zur Energiegewinnung durch Staudämme unter Wasser gesetzt. Bei der Erzeugung fallen hochgiftige Abfallprodukte an.

Frischhaltefolie erfüllt meist den Zweck genauso gut und das tägliche Pausenbrot ist in einer klassischen Vesperdose noch besser aufgehoben.

Laut der Deutschen Umwelthilfe werden bundesweit pro Stunde **320.000** CoffeetogoBecher geleert.

Jährlich verschlingt deren Herstellung **64.000 Tonnen** Holz, **11.000 Tonnen** Kunststoff und so viel Energie, dass man damit eine kleine Stadt versorgen könnte. Mehrweg-Thermobecher sind umweltfreundlicher.

Sechs Milliarden Plastiktüten werden in Deutschland jährlich verbraucht, mit einer durchschnittlichen Gebrauchsdauer von gerade einmal **25 Minuten**. Eine Stofftasche ist nicht viel schwerer zu tragen und kann häufiger verwendet werden.

(Text-Quelle: Müll-Magazin Nr. 53 LRA Bodenseekreis)

Not- und Bereitschaftsdienste

Feuerwehr	Tel. 112
Polizei-Notruf	Tel. 110
Lebensbedrohliche Situationen	Tel. 112
Ärztlicher Notdienst Wangen / Neuravensburg	Tel. 01801-929284
Wochenende, Feiertage unter der Woche	0 - 24 Uhr 19 - 8 Uhr
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	Tel. 116 117
Pflegestützpunkt Lkr. RV.	Tel. 0751/ 853318+19
Nachbarschaftshilfe Achberg	Tel. 674 (Vertr. 542)
Apotheke Samstag	Rosen-Apotheke, Lindau
Apotheke Sonntag	St. Martins-Apo. am Saumarkt, WG